

Kiel zeigt, wie man auch ohne Auto vorankommt

Stadt beteiligt sich wieder an der „Europäischen Woche der Mobilität“

Kiel – Leere Straßen, wie sie die „autofreien Tage“ an jedem 22. September erwarten lassen könnten, wird es 2008 in Kiel nicht geben. Doch in der „Europäischen Woche der Mobilität“, die dem autofreien Tag ab Dienstag, 16. September, vorangeht, will die Stadt wie 1200 Städte und Gemeinden in 32 Ländern Mobilitäts-Probleme und -Lösungen zum Thema machen.

In diesem Jahr wird Kiel das Pendlerportal Schleswig-Holstein pushen: Die Nutzung dieses Internetangebots zur Bildung von Fahrgemeinschaften „läuft nicht so“, bedauert Nicoline Henkel vom Umweltschutzamt. Vielleicht, weil sich das Angebot, abgesehen vom Kreis Ostholstein, bislang fast nur auf die westliche Landeshälfte beschränkt. Daher will die Stadt am Dienstag, 16. September, auf dem Wilhelmplatz um 6 Uhr in der Frühe für Fahrgemeinschaften werben: Dort stellen dann einige der 48000 täglichen Pendler aus dem Umland ihre Autos ab. Die Stadt sammelt Pendler-Ge-

schichte (fast) jeder Art. Fahrgemeinschaften können einen 50-Euro-Gutschein gewinnen, wenn sie kurze Erfahrungsberichte bis Freitag, 19. September, 15 Uhr, bei Nicoline Henkel im Umweltschutzamt einreichen, am Info-Stand im Sophienhof (15 Uhr) abgeben oder per E-Mail (siehe unten) schicken. **Zu Pendlerportal und StadtRegionalBahn (SRB) werden am Donnerstag, 18., und Freitag, 19. September, Infos im Sophienhof geboten**, auch an diesem Stand werden am Freitag um 18 Uhr die Gutscheine verlost.

Die Nebenwirkungen motorisierter Mobilität tragen Namen wie

CO₂-Ausstoß, Feinstaub-, Ozon-, Stickoxid- und Lärm-Belastung, Lärmerzeugung und Raumbedarf. Um zu zeigen, wie man ohne Auto vorankommen kann, lädt die Stadt am Sonntag, 21. September, und am Sonntag, 28. September, zu Radtouren ein, die die Projekte der Innovativen Bauausstellung Kiel (InBA) ansteuern.

(Tour 1: Gerhardstraße, Luisenweg, Kleiner Kiel, Rathausstraße, Dichterviertel, Südfriedhof, Ostufer; Tour 2: Projensdorf, Wik, Holtenau und Friedrichsort)

Beide Touren beginnen um 10 Uhr am Wissenschaftszentrum, Fraun-

hoferstraße 13, und dauern bis 17 Uhr.

Um Fußwege geht es dem Arbeitskreis Fußverkehr Kiel auf seiner Mängeltour am Dienstag, 16. September, um 17 Uhr; Fahrradforum und Bauausschuss sind am Mittwoch, 17. September, 17 Uhr, auf der Fahrradmängeltour unterwegs. Einen Flohmarkt bietet die Fahrrad-selbsthilfe in der Hansastraße 48 am Sonnabend, 20. September, von 10 bis 16 Uhr. bog

Anmeldungen zu den Radtouren unter der Telefonnummer 901-3765 oder per E-Mail nicoline.henkel@kiel.de.